



Raumwelten 2026

SPACE IS THE PLACE

MICHAEL FIEDLER
TIMO DUFNER

untitled a/v performance
Audiovisuelles Elektro Live Set

DO · 8.10.2026 · 21:00

ÖFFENTLICH

Auch ohne Festivalpass. Für externe Gäste gibt es gesonderte Tickets.

Tickets / Buchung

UNTITLED A/V PERFORMANCE

Field Recordings und generative Projektionen verflechten sich organisch, beeinflussen und steuern sich gegenseitig. Wie einfache Organismen wachsen die Musikstücke zusammen mit der Projektion. Neuronale Netze und L-Systeme steuern dabei zusätzliche Parameter innerhalb der Projektion. Es entsteht ein durchweg organisches Gesamtkunstwerk.

MICHAEL FIEDLER – Klangforschung zwischen Dub, Rausch und Experiment

Sein Schaffen bewegt sich dynamisch zwischen experimenteller Elektronik, Dub, Jazz, Ambient und Filmkompositionen. Ob solo, in Bandprojekten oder kollaborativen Settings (u. a. als Ghost Dubs oder Jah Schulz): Michael Fiedlers Musik ist geprägt von improvisatorischer Tiefe, kompromissloser Reduktion und innovativer Klangforschung.

Fiedler kombiniert analoge und digitale Instrumente mit maßgeschneiderten Effekt-Ketten und integriert organische Field Recordings. Neben seinen Releases umfasst sein Schaffen preisgekrönte Film-Soundtracks (u. a. „Die Tochter“, „In die Sonne schauen“) sowie Theatermusiken und hypnotische Live-Performances. In seinen Arbeiten erforscht er die Grenzbereiche zwischen Mensch und Maschine, Struktur und Chaos.

Neues Album „OBLIQUE“ – Herbst 2026

Im Herbst 2026 erscheint Fiedlers neues Album „OBLIQUE“ auf Pressure, dem Label von Kevin Martin (The Bug).

TIMO DUFNER – Klang, Bild und Code

Timo Dufner ist Musiker, Medienkünstler und Informatiker. Seine Arbeiten bewegen sich an den Schnittstellen von Klang, Bild und Code – dort, wo technische Systeme instabil werden, Fehler produzieren und beginnen, ein Eigenleben zu entwickeln. Glitches, Zufälle und Unschärfen sind dabei kein unerwünschtes Nebenprodukt, sondern Ausgangspunkt einer künstlerischen Praxis, die Kontrolle immer wieder bewusst abgibt.

Dufners Arbeiten werden in Echtzeit erzeugt. Mit Live Coding, experimenteller Elektronik, Echtzeit-Audioverarbeitung, Machine Learning und künstlicher Intelligenz entstehen audiovisuelle Situationen, die nicht reproduziert, sondern immer wieder neu ausgehandelt werden. Jede Performance ist ein temporäres System: instabil, reaktiv und nur für diesen einen Moment existent.

Portrait Timo Dufner: Katja Kaiser